Wieder eine Feuchtwiese gerettet!

Direkt am Grünen Band konnte der Naturschutzbund wieder eine besonders wertvolle Feuchtwiese erwerben. Dies gelang dank der Unterstützung von dm drogeriemarkt im Rahmen der Initiative „dm flugland“. Die knapp einen Hektar große Wiese in der Gemeinde Leopoldschlag liegt direkt an der Maltsch, dem Grenzfluss zu Tschechien, und bietet nicht nur Wachtelkönig oder Fischotter ein Zuhause: Besonders die heimischen Schmetterlinge wie der Dunkle Wiesenknopf-Ameisenbläuling sollen durch den Erhalt der Fläche auch in Zukunft eine Heimat haben.



© Wolfgang Schruf

Im nördlichsten Mühlviertel direkt an dem Grenzfluss Maltsch siedeln nicht nur Tiere wie der Wachtelkönig, der Neuntöter oder der Fischotter – auch zahlreiche Schmetterlingsarten finden hier ihren Lebensraum: Der Dunkle Wiesenknopf-Ameisenbläuling sowie verschiedene Scheckenfalter- und Perlmutterfalter-Arten sind hier beheimatet. Besonders der Dunkle Wiesenknopf-Ameisenbläuling ist – außer im Voralpenland – mittlerweile selten geworden. Die Raupen des Tagfalters ernähren sich in ihrer frühen Entwicklung ausschließlich von den Blüten des Großen Wiesenknopfs, der auf feuchten Böden gedeiht. Danach lassen sie sich von Ameisen in deren Nest tragen. Dies geschieht, da die Schmetterlingsraupen in der Lage sind, den arteigenen Geruch der Ameisen zu imitieren. Einmal im Ameisennest untergebracht, werden sie von den Ameisen wie die eigene Brut gepflegt, obwohl sie sich von deren Eiern und Larven ernähren.

Um die Lebensgrundlage des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings zu schützen, hat der Naturschutzbund gemeinsam mit dm drogerie markt im Rahmen der Initiative „dm flugland“ eine

Feuchtwiese an der Maltsch freigekauft. Die etwa einen Hektar große Fläche liegt zwischen Leopoldschlag und Stiegersdorf im Bezirk Freistadt und grenzt an weitere, bereits dem Naturschutzbund gehörende Wiesen. Sie wird so gepflegt, dass die auf ihr vorkommenden Tier- und Pflanzenarten in all ihren Besonderheiten berücksichtigt werden. Das bedeutet, sie wird nicht gedüngt, spät gemäht und Schnittgut entfernt. „Schmetterlinge reagieren besonders empfindlich auf Veränderungen ihrer Umwelt, deshalb setzen wir uns in erster Linie für den Schutz ihrer natürlichen Lebensräume ein. Vielen Dank, dass dm drogerie markt uns dabei so engagiert und wirkungsvoll unterstützt!“, sagt Naturschutzbund-Geschäftsführerin Birgit Mair-Markart.

| naturschutzbund | erwirbt mit Hilfe von dm wertvolles Moor am Grünen Band Europas

Das "Birkenmausmoos" im Böhmerwald ist eine kleine Sensation: Der sehr idyllisch gelegene Lebensraum scheint nämlich in keiner Naturschutzdatenbank des Landes Oberösterreich auf und fiel Naturschutzbund-Experten erst 2005 und eher zufällig im Zuge von Birkenmaus-Erhebungen auf.

Der ca. 2 ha große Moorkomplex liegt am Grünen Band Europas, im NATURA 2000-Europaschutzgebiet Böhmerwald-Mühltäler auf einer Seehöhe von gut 800 m. Die Moorwiese ist flach, leicht nach Osten hin exponiert und liegt in der Senke eines Baches. Ökologisch gesehen handelt es sich um ein Übergangs- bzw. Zwischenmoor, das in Entwicklung zu einem Hanghochmoor ist. Die Moorwiese ist reich gegliedert durch einen abwechslungsreichen Waldsaum, Ohrweiden, vereinzelten Moorfichten und dem mäandrierenden Bach im Süden.



© Thomas Engleder

Es dürfte sich um ein ursprüngliches Moor handeln, welches früher als Streuwiese genutzt wurde. Bereits Mitte der 1960er Jahre dürften diese aber das letzte Mal gemäht worden sein und so konnte sich die Fläche wieder zu einem schönen Moor entwickeln. Über die gesamte Moorfläche verbreitet wachsen Torfmoose, Scheidiges Wollgras und Moosbeeren, mosaikartig Schmalblättriges Wollgras, Igelsegge, Schnabelsegge, Arnika und im unteren Bereich ein schöner Bestand des Breitblättrigen sowie Gefleckten Knabenkrautes. Auch ornithologisch hat das Gebiet einiges zu bieten, wie z. B. Haselhuhn, Schwarzspecht und Tannenhäher.
Im Westen und Nordosten ist die Parzelle mit Wald bestockt. Es handelt sich Großteils um eine aufgeforstete Fichtenmonokultur, die leicht zu entfernen ist. Das Moor hat Alleinlage und stellt eine ökologisch wertvolle Insel im geschlossenen Wald dar. Sie ist der letzte Rest von ehemals vielen derartigen feuchten Böhmerwaldwiesen in diesem Gebiet, der bisher nicht der Entwässerung und Aufforstung zum Opfer gefallen ist.

Das Birkenmausmoos konnte Anfang 2014 vom Naturschutzbund erworben werden. Dieses und etliche weitere Gebiete können durch die Aktion „Natur freikaufen“ nun auch in Zukunft als Lebensraum für seltene Tiere und Pflanzen erhalten bleiben.

Der Naturschutzbund bedankt sich bei dm drogerie markt und seinen Kunden für die großartige Unterstützung!

Zurück